

## Auf den Zahn gefühlt: nur ein Drittel der Deutschen hat eine Zahnzusatzversicherung

**Nur jeder Dritte (34 Prozent) hat eine Zahnzusatzversicherung. Dabei finden 79 Prozent der Deutschen gesunde Zähne wichtig, obwohl nur 13 Prozent der Deutschen ihren Zahnzustand als hervorragend einschätzen.**

**Das Vergleichsportal Zahnzusatzversicherungen-vergleich.com hat nachgefragt, wie die Deutschen zu ihren Beißerchen stehen und erklärt, warum und für wen sich eine Zusatzversicherung wirklich lohnt.**

Wenn es um das Thema Zähne geht, fangen nicht wenige an, mit denselben zu klappern. Zahnbehandlungen sind ein sensibles Thema, denn sie können unangenehm teuer werden. Die Mehrheit der Deutschen (47 Prozent) hat bereits einen Zahnersatz wie Kronen, Brücken und Prothesen, mehr als jeder Vierte (28 Prozent) schon viele Füllungen. Das ergab eine repräsentative Umfrage unter 1.029 Verbrauchern von [zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com). Nicht nur das liefert Gründe, über den Abschluss einer Zahnzusatzversicherung nachzudenken.

### **Krankenkasse übernimmt rudimentäre Grundsicherung**

Für gesetzlich Versicherte lohnt sich eine Zusatzversicherung grundsätzlich, denn die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen nur noch den sogenannten Grundschatz, der wirklich nur Basisleistungen umfasst. Möchte man z.B. antiallergene und hochwertige Materialien, kann das schnell zu einer teuren Angelegenheit werden. „Richtig tiefe Löcher im Portemonnaie gibt es dann beim Zahnersatz oder kieferorthopädischen Behandlungen. Hier übernimmt die Krankenkasse lediglich den Festkostenzuschuss von mindestens 50 Prozent, bei vorbildlich gepflegtem Bonusheft nur maximal 80 Prozent. Wobei stets die Regelversorgung (die wirtschaftlich günstigste Versorgungsform) die Basis für den Erstattungssatz darstellt“, erklärt Lars Weiland, Versicherungsexperte von [zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com). Mehrkosten für hochwertigen Zahnersatz, wie beispielweise Implantate statt Brücken, muss der Patient aus der eigenen Tasche bezahlen, wenn er keine Zahnzusatzversicherung hat.

### **Abschluss lohnt sich vor allem in jungen Jahren**

Die Mehrheit der Deutschen (66 Prozent) hat jedoch noch keine Zahnzusatzversicherung und hat auch nicht vor, eine abzuschließen – die meisten (39 Prozent), weil sie sich die zusätzlichen Kosten nicht leisten können. Mehr als drei von zehn Bundesbürgern (31 Prozent) sind sich unsicher über die relevanten Leistungen. „Der passende Tarif muss nicht teuer sein. Ein Vergleich lohnt sich auf jeden Fall, am besten bei unabhängigen Vergleichsportalen. Individuelle Tarife sind oft günstiger als Pakete, in denen vielleicht auch Leistungen enthalten sind, die für die persönliche Situation unnötig sind“, so Lars Weiland. Gerade in jungen Jahren lohnt sich der Abschluss einer Zusatzversicherung. Da in dem Alter meist noch keine Vorerkrankungen oder fehlenden Zähne vorliegen, sind die Beitragszahlungen geringer. Für junge Menschen ist es auch leichter, einen passenden Tarif zu finden, weil sie wegen ihres guten Zahnzustands eine größere Tarif-Auswahl haben. Zudem ist es jungen Versicherungsnehmern möglich, durch die richtige Tarifwahl günstige Prämien zu sichern.

### **Zusatzversicherung besonders für Kronen genutzt**

Bei dem Großteil der Deutschen (63 Prozent) ist die Zahnzusatzversicherung schon einmal für Zahnkronen zum Einsatz gekommen. Dieser Zahnersatz sollte in einer Zusatzversicherung auf jeden Fall mit versichert sein, denn diese Kosten sind die höchsten. Für eine Keramik-Einzelkrone können schon mal zwischen 600 und 1.000 Euro anfallen. „Bei Brücken, Kronen und Prothesen übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen nur das billigste Material“, sagt Lars Weiland.

### **Zusatzversicherung deckt Prophylaxe ab**

Über die Hälfte der Deutschen (59 Prozent) hat ihre Zahnzusatzversicherung schon einmal für professionelle Zahnreinigung in Anspruch genommen. Eine regelmäßige Prophylaxe kann Karies und Zahnfleischerkrankungen vorbeugen und so die Mundgesundheit dauerhaft erhalten. „Parodontosebehandlungen übernimmt die Krankenkasse erst in einem fortgeschrittenen Stadium“, erläutert Lars Weiland. „Doch gerade bei dieser Erkrankung ist es sinnvoll, früh einzugreifen und eine Behandlung vorzunehmen.“

44 Prozent der Bundesbürger greifen auch gerne bei Zahnbehandlungen und Zahnfüllungen auf ihre Zahnzusatzversicherung zurück. „Die von den gesetzlichen Krankenkassen getragenen Amalgamfüllungen aus Quecksilberlegierungen sind jedoch seit langer Zeit wegen der Gefahr gesundheitlicher Schäden umstritten“, erklärt Lars Weiland. Füllungen aus Keramik oder Kunststoff sind zwar gesundheitlich unbedenklich, kosten den Patienten aber zwischen 50 und 800 Euro. Hier lohnt sich eine Zahnzusatzversicherung auf jeden Fall.

### **Über die Studie**

Die repräsentative Umfrage wurde von [zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com) in Zusammenarbeit mit dem Online-Marktforschungsinstitut [promio.net](http://promio.net) im April 2016 unter 1.029 Teilnehmern durchgeführt.

### **Über [zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com)**

[Zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com) ist das größte kostenlose Vergleichsportale für Zahnzusatzversicherungen in Deutschland. Das unabhängige Portal bietet einen unverbindlichen Vergleich von über 200 Tarifen von mehr als 40 Anbietern. [Zahnzusatzversicherungen-vergleich.com](http://zahnzusatzversicherungen-vergleich.com) liefert dem Verbraucher seit 2013, neben der einfachen Suche, alle wichtigen Informationen zu den jeweiligen Tarifen, Hintergrundwissen rund um das Thema Zahnzusatzversicherungen sowie einen kostenlosen Kundenservice. Sämtliche Inhalte der Website sind geprüft von der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsinformationen im Netz mbH. Weitere Informationen sind zu finden unter: <https://www.zahnzusatzversicherungen-vergleich.com/>

### **Pressekontakt:**

Manja Buschewski  
Telefon: (030) 219 159 60  
Fax: (030) 219 159 69  
E-Mail: [zzv@markengold.de](mailto:zzv@markengold.de)

### **Unternehmen**

markengold PR GmbH  
Münzstr. 18  
10178 Berlin

Internet: [www.markengold.de](http://www.markengold.de)